

Ressort: Politik

Linke gegen geplante Gesetzesverschärfung zum Schutz von Polizisten

Berlin, 08.02.2017, 12:35 Uhr

GDN - Der stellvertretende Vorsitzende der Linksfraktion im Bundestag, Frank Tempel, lehnt die geplante Gesetzesverschärfung zum Schutz von Polizisten und anderen Einsatzkräften gegen gewalttätige Attacken ab. "Gewalt gegen Polizeibeamte ist ein ernsthaftes Problem", sagte er der "Mitteldeutschen Zeitung" (Donnerstagsausgabe).

"Aber die Justiz hat heute schon alle Instrumente dagegen in der Hand." Dazu zähle unter anderem das Delikt der Körperverletzung. "Die für jeden Bürger geltenden Delikte reichen also aus", so Tempel. "Und dass Richter, wenn es sich um Polizisten handelt, eine höhere Strafe verhängen können, diese Möglichkeit gibt es heute ebenfalls schon." Zudem könne man nicht für jede Berufsgruppe separate Gesetze machen, beispielsweise seien von der zunehmenden Verrohung der Gesellschaft ja unter anderem Verkäuferinnen betroffen. Der Linken-Politiker betonte, ein wirksamerer Schutz gegen Übergriffe sei es, wenn mehr Polizisten zu Einsätzen fahren könnten und diese besser ausgerüstet würden. Damit sinke das Risiko von Angriffen spürbar.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-85021/linke-gegen-geplante-gesetzesverschaeerfung-zum-schutz-von-polizisten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com